

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Mittwoch, dem 26.03.2025

im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6 des Neuen Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr	Ende: 18:27 Uhr
18:29 bis 19:12 Uhr: nichtöffentlicher Teil der Sitzung	
19:13 Uhr: Wiederherstellung der Öffentlichkeit zur Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse	

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Arne Rüstemeier

stellvertretende / -r Ausschussvorsitzende / - r

Herr Frank Matthiesen

Ausschussmitglied

Herr Jörgen Breckwoldt

Herr Jürgen Joost

Frau Sabine Krebs

Herr Martin Kriese

Herr Andreas Preuß

Herr Mark Michael Proch

Herr Anton Paul Jakob Weber

Frau Yvonne Zielke-Rieckmann

stellvertretendes Ausschussmitglied

Herr Andreas Gärtner

Frau Urte Kringel

Frau Marina Nitschke

beratendes Mitglied

Frau Ulrike Göking

Herr Carsten Schnittcher

Außerdem anwesend

Frau Sarah Conradt

Herr Bernd Delfs

Frau Iris Meyer

Geschäftsführerin Wirtschaftsagentur

Oberbürgermeister

Herr Tobias Bergmann

Erster Stadtrat

Herr Michael Knapp

Stadtrat

Herr Carsten Hillgruber

Stadtbaurätin

Frau Sabine Kling

Von der Verwaltung

Personalrat
FD 01.4; Protokoll
FD 01.4
FDL 32
FD 01.2
FDL 61
FD 32

Herr Peter Omland
Frau Dana Blank
Herr Holger Krüger
Herr Stephan Lenz
Herr Tim Stein
Frau Kathrin Teichert
Frau Anna-Lena Wriedt

Entschuldigt:

Ausschussmitglied

Frau Claudia Broy
Herr Peter Janetzky

Außerdem anwesend

Frau Anna-Katharina Schättiger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 26.03.2025
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.02.2025
5.	Anträge
5.1.	Antrag der BfB/Die Linke, betr. Haushaltsansatz "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" - ursprünglich gestellt als Änderungsantrag zur Drucksache 0429/2023/DS - 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 mit Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 0172/2023/An
6.	Markterkundung zur Gewinnung von (Mit-)Veranstaltern der Holstenküste 2026 ff. Vorlage: 0445/2023/DS
7.	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer Vorlage: 0443/2023/DS
8.	Entwurf der Stadtverordnung über Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Neumünster Vorlage: 0463/2023/DS
9.	Einnahmen- und Ausgabeplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2025 Vorlage: 0442/2023/DS
10.	Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen Vorlage: 0436/2023/DS
11.	Umsetzung des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Vorlage: 0417/2023/DS
12.	Zentrales Catering – Festlegung der Inhalte der Ausschreibung der Mittagsverpflegung an Kitas und Grundschulen in Neumünster Vorlage: 0450/2023/DS

13.	Neubau der Fröbelschule - Kenntnisnahme und Billigung der durchgeführten Standortuntersuchung - Billigung des ausgewählten Standortes - Kenntnisnahme der resultierenden Planungserfordernisse gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) (Bebauungsplanverfahren sowie Änderung bzw. Anpassung des Flächennutzungsplanes) Vorlage: 0446/2023/DS
14.	Widmung von Straßen Vorlage: 0447/2023/DS
15.	Barrierefreier Ausbau von 15 Bushaltestellen Vorlage: 0435/2023/DS
16.	Dringliche Vorlagen
17.	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
18.	Mitteilungen
18.1.	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2025 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0153/2023/MV
18.2.	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0172/2023/MV
18.3.	Sozialbericht 2024 (mit Kinder- und Jugendschutzbericht) Vorlage: 0176/2023/MV
18.4.	Konzept zur Umsetzung des Ratsbeschlusses 0589/2018/DS "Umgestaltung des Großfleckens" und Ergebnis der Befragung zum Thema Sperrung des Großfleckens für den Durchgangsverkehr Vorlage: 0186/2023/MV
18.5.	Sonstige Mitteilungen
23.	Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Ratsherr Rüstemeier eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.

Er weist auf die ordnungsgemäße Einladung hin und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsherr Rüstemeier teilt mit, dass sich Ratsfrau Broy, Ratsherr Janetzky und Frau Stadtpräsidentin Schättiger entschuldigt haben und von Ratsfrau Kringel, Ratsfrau Nitschke sowie dem stellvertretenden Stadtpräsidenten Herrn Delfs vertreten werden.

Bei den TOPs 5.1, 10, 11 und 12 gebe es Koordinierungsbedarfe aus den Vorberatungen der Fachausschüsse.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem TOP 19 „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 12.02.2025 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 3 weitere Tagesordnungspunkte zu Mitteilungen identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Beschluss:

Die TOPs 19 bis 22 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 26.03.2025
-----	--

Zu TOP 21 werde die Geschäftsführerin der Wirtschaftsagentur, Frau Meyer, als Sachverständige teilnehmen.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der vorgesehenen Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12.02.2025
-----	--

Es liegen keine Einwände vor.

5 .	Anträge
5.1 .	Antrag der BfB/Die Linke, betr. Haushaltsansatz "Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel" - ursprünglich gestellt als Änderungsantrag zur Drucksache 0429/2023/DS - 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 mit Nachtragshaushaltsplan Vorlage: 0172/2023/An

Der Ausschuss für Bauen, Stadtplanung und Umwelt hat den Antrag im Rahmen seiner Vorberatung abgelehnt.

Beschluss:

Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ablehnung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 4

Nein-Stimmen: 9

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

6 .	Markterkundung zur Gewinnung von (Mit-)Veranstaltern der Holstenküste 2026 ff. Vorlage: 0445/2023/DS
-----	---

Beschluss:

Die Ratsversammlung beauftragt die Stadtverwaltung eine Markterkundung zur künftigen Organisation der Holstenküste durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

7 .	Erlass der Neufassung der Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer Vorlage: 0443/2023/DS
-----	---

Ratsherr Rüstemeier weist darauf hin, dass durch die Beschlussfassung lediglich eine rückwirkende Rechtssicherheit hergestellt würde.

Beschluss:

Die [der Vorlage] anliegende Satzung der Stadt Neumünster über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

8 .	Entwurf der Stadtverordnung über Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Neumünster Vorlage: 0463/2023/DS
-----	--

Auf Nachfrage von Ratsherrn Gärtner berichtet Herr Lenz, dass die letzte Erhöhung am 20.09.2022 erfolgt sei.

Beschluss:

Die Ratsversammlung billigt den Entwurf der Stadtverordnung über Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Taxen in der Stadt Neumünster.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 1

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Oberbürgermeister

9 .	Einnahmen- und Ausgabeplanungen der Sondervermögen Kameradschaftskassen 2025 Vorlage: 0442/2023/DS
-----	--

Beschluss:

Den Einnahmen- und Ausgabenplanungen für das Jahr 2025 der Sondervermögen Kameradschaftskassen der Ortswehren wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Fortführung der Schulsozialarbeit an Grundschulen Vorlage: 0436/2023/DS
------	--

Im Rahmen der Vorberatung haben der Ausschuss für Schule und Sport, der Jugendhilfeausschuss sowie der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten die Angelegenheit vertagt.

Der Ausschuss für Schule und Sport hat die Vertagung unter folgender Maßgabe vorgenommen:

„Die Vorlage wird vertagt mit der Maßgabe, dass bis zur erneuten Beratung als Beschlussalternative die mit Drucksache 1126/2018/DS beschlossenen zusätzlichen Betreuungsstunden dargestellt werden.

Ferner soll eine vergleichende Darstellung zwischen Übertragung der Betreuungsaufgaben durch die Stadt und einer Vergabe erfolgen. Dabei ist alternativ der Stundenansatz der Drucksache 0436/2023/DS und der erhöhte Ansatz der Drucksache 1126/2018/DS darzustellen.“

Der Hauptausschuss schließt sich dem an.

Ratsherr Joost teilt mit, dass er noch Fragen habe. Ratsherr Rüstemeier schlägt daraufhin vor, dass die Liste der Maßgaben bis zur Ratsversammlung bei Bedarf entsprechend ergänzt werden könne.

Beschluss (Vertagung):

Die Vorlage wird vertagt mit der Maßgabe, dass bis zur erneuten Beratung als Beschlussalternative die mit Drucksache 1126/2018/DS beschlossenen zusätzlichen Betreuungsstunden dargestellt werden.

Ferner soll eine vergleichende Darstellung zwischen Übertragung der Betreuungsaufgaben durch die Stadt und einer Vergabe erfolgen. Dabei ist alternativ der Stundenansatz der Drucksache 0436/2023/DS und der erhöhte Ansatz der Drucksache 1126/2018/DS darzustellen.

Abstimmungsergebnis (Vertagung):

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

11 .	Umsetzung des Kindertagesförderungsgesetzes (KiTaG) im Zeitraum vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Vorlage: 0417/2023/DS
------	--

Im Rahmen der Vorberatung haben der Jugendhilfeausschuss sowie der Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten einem Änderungsantrag von CDU und SPD zugestimmt, wonach die in Ziffer 2 genannte Verwaltungskostenpauschale auf 9,7 % geändert werden solle.

Ratsherr Joost kündigt für die Ratsversammlung einen Änderungsantrag an, mit welchem die Verwaltungskostenpauschale auf 6 % gesenkt werden solle.

Dem im Jugendhilfeausschuss sowie im Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten beschlossenen Änderungsantrag stimmt der Hauptausschuss mit 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen zu.

Beschluss (geänderte Fassung):

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die bislang pädagogisch finanzierten Träger von Kindertageseinrichtungen in Neumünster für den Zeitraum rückwirkend vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 in das Modell der Restkostenfinanzierung zu überführen und damit einen einheitlichen Restkostenfinanzierungsvertrag (Anlage 1 [der Vorlage]) mit diesen Trägern abzuschließen.
2. Die Verwaltungskostenpauschale wird für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 31.12.2025 auf 9,7 % des pädagogischen Personalaufwands festgelegt. Die Verwaltung wird beauftragt, die Finanzierungsverträge dahingehend anzupassen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit den freien Trägern zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen für die Zeit ab 01.01.2026 weiterzuführen mit dem Ziel, der Politik ein einheitliches Finanzierungsmodell im Herbst 2025 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis (geänderte Fassung):

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 1

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Zentrales Catering – Festlegung der Inhalte der Ausschreibung der Mittagsverpflegung an Kitas und Grundschulen in Neumünster Vorlage: 0450/2023/DS
------	---

Der Ausschuss für Schule und Sport hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Änderungsantrag beschlossen, wonach das Wort „zentral“ im Projekttitel gestrichen werden solle, da die vorgeschlagene Vorgehensweise keine zentrale Lösung darstelle. Der Jugendhilfeausschuss hat der Vorlage im Rahmen seiner Vorberatung unverändert zugestimmt.

Ratsfrau Kringel teilt mit, dass der im Ausschuss für Schule und Sport sowie im Jugendhilfeausschuss abgelehnte Änderungsantrag der Grünen nicht aufrechterhalten werde.

Der Hauptausschuss schließt sich der geänderten Beschlussfassung des Ausschusses für Schule und Sport an.

Beschluss (geänderte Fassung):

Dem Vorschlag der Verwaltung, dass die Ausschreibung der Mittagsverpflegung von Kitas und Grundschulen mit den festgelegten Ernährungsanforderungen und organisatorischen Kernregelungen (Kernstück der Leistungsbeschreibung Anlage 1 und 2 [der Vorlage]) erfolgen soll, wird zugestimmt.

Im Zusammenhang mit diesem Projekt wird künftig der Begriff „Zentral/Zentrales“ entfallen und nur noch der Begriff „Catering“ verwendet werden.

Abstimmungsergebnis (geänderte Fassung):

Zustimmung (mehrheitlich)

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Neubau der Fröbelschule - Kenntnisnahme und Billigung der durchgeführten Standortuntersuchung - Billigung des ausgewählten Standortes - Kenntnisnahme der resultierenden Planungserfordernisse gemäß § 1 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) (Bebauungsplanverfahren sowie Änderung bzw. Anpassung des Flächennutzungsplanes) Vorlage: 0446/2023/DS
------	--

Beschluss:

1. Die vorliegende Standortuntersuchung für den Neubau der Fröbelschule wird als Grundlage für die Standortentscheidung gebilligt.
2. Das Ergebnis der Standortuntersuchung wird gebilligt. Das Grundstück westlich des Sportgeländes der Walther-Lehmkuhl-Schule ist der geeignetste Standort.
3. Für die Nutzung des gewählten Schulstandortes sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Dafür ist ein Bebauungsplan aufzustellen sowie die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren erforderlich.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Widmung von Straßen Vorlage: 0447/2023/DS
------	--

Beschluss:

Der [der Vorlage] beiliegenden Widmungsverfügung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Barrierefreier Ausbau von 15 Bushaltestellen Vorlage: 0435/2023/DS
------	---

Ratsherrn Gärtner berichtet, dass es im Ausschuss für Finanz- und Vergabeangelegenheiten Fragen bezüglich der Breite zweier Wege gegeben habe. Frau Stadtbaurätin Kling berichtet, dass die vorgeschriebenen Wegebreiten eingehalten würden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Haltestellen

- Kieler Straße 269, stadteinwärts
- Hans-Böckler-Allee (Südseite)
- Alsenplatz, stadteinwärts
- Roonstraße, Berufsschule, stadteinwärts
- Dithmarscher Straße, stadtauswärts
- Plöner Straße, Hauptfriedhof stadtauswärts
- Boostedter Straße, FEK
- Padenstedter Landstraße, Steenkoppel, beidseitig
- Padenstedter Landstraße, Fuchsweg, beidseitig
- Lindenstraße, Kiefernweg, stadtauswärts
- Lindenstraße, Helmoldstraße, beidseitig
- Lindenstraße, Rügenstraße, stadtauswärts

barrierefrei umzubauen (Baubeschluss).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

17 .	Ratsvorlagen und Anträge ohne Ausschussvorberatung
------	--

Herr Krüger berichtet, dass Herr Sell angekündigt habe für den Antrag des Seniorenbeirates in der Ratsversammlung anwesend zu sein. Da der Antrag auf der Tagesordnung stehe und schriftlich begründet sei, könne dieser aber auch ohne die Einbringung von Herrn Sell beraten werden. Dies hätte auch bei der letzten Ratsversammlung bereits erfolgen können bzw. müssen. Der Seniorenbeirat habe zudem eine Neufassung des Antrages in seiner Sitzung am 19.03.2025 beschlossen.

Herr Krüger weist darauf hin, dass die Vorlage zur Nachbesetzung im Stadtteilbeirat Tungendorf noch nicht freigeschaltet sei, da die Rücktrittserklärung des entsprechenden Mitgliedes noch nicht vorliege. Sollte diese nicht bis zur Ratsversammlung vorliegen, müsse die Vorlage zurückgezogen oder ein Abwahantrag gestellt werden.

18 .	Mitteilungen
18.1 .	Städtische Beteiligungen: Wirtschaftspläne 2025 städtischer Gesellschaften und Kommunalunternehmen Vorlage: 0153/2023/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18.2 .	Aktueller Stand der Planung betr. Beschlussvorlagen der Fachdienste Vorlage: 0172/2023/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18.3 .	Sozialbericht 2024 (mit Kinder- und Jugendschutzbericht) Vorlage: 0176/2023/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18.4 .	Konzept zur Umsetzung des Ratsbeschlusses 0589/2018/DS "Umgestaltung des Großfleckens" und Ergebnis der Befragung zum Thema Sperrung des Großfleckens für den Durchgangsverkehr Vorlage: 0186/2023/MV
--------	--

Ratsfrau Kringel bittet die Fragen bis zur Ratsversammlung zur Verfügung zu stellen. Herr Oberbürgermeister Bergmann berichtet, dass diese in der Anlage der Antwort von Ratsherrn Joost (0145/2023/An) Ende vergangenen Jahres beigefügt wurden.

Ratsfrau Göking erkundigt sich, inwiefern im Rahmen des Vorhabens über ein ganzheitliches Verkehrskonzept nachgedacht werde. Frau Stadtbaurätin Kling berichtet, dass verschiedene Möglichkeiten erörtert würden mit Blick auf die Umsetzbarkeit und die Kosten.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

18.5 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Keine Mitteilungen.

23 .	Bekanntgabe der unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
------	--

Tagesordnungspunkte, bei denen der Hauptausschuss unter Ausschluss der Öffentlichkeit als endgültig entscheidende Stelle Beschlüsse zu fassen hatte, lagen nicht vor.

gez. Arne Rüstemeier

(Ausschussvorsitzender)

gez. Dana Blank

(Protokollführung)